

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Der Gerechte wird im steten Andenken bleiben, üble Nachrede hat er nicht zu besorgen.

111. Psalm 7. Vers.

Seine Freude, wie seinen Schmerz bringt der Christ vor Gott. Im Gotteshause bringt er freudig seine Dankgebethe dem Geber alles Guten dar; im Gotteshause sucht er Trost in seinem Schmerze, Erhebung seines betäubten Geistes.

Ein tiefer Schmerz hat uns alle getroffen. Dieses Trauergerüst sagt bloß dem Auge, was unsere Herzen mit Wehmuth erfüllt. Östreichs großer Kaiser, unser guter Kaiser, Franz der Erste ist uns auf den Wink des Herrn der Welten durch den Tod entrissen worden. Nachdem wir erst vor Kurzem, an Seinem sieben und sechzigsten Geburtsfeste unsere kindlichen Wünsche und Gebethe für Sein langes Leben vor den Thron des Allmächtigen gebracht haben, hat der Allweise Ihn nach einer drey und vierzigjährigen glorreichen Regierung aus den Sorgen dieser Welt in eine bessere abgerufen. Er, einer der größten Herrscher Seiner Zeit, Er, der in Ruhm und Ehren grau gewordene Vater unsers Vaterlandes,